

HA: Sa., 23.01.2010

Stadt sollte Opfern in Haiti helfen

Hanau (pm/tok). Zur Stadtverordnetensitzung am Montag, 25. Januar, will die Linksfraktion einen Dringlichkeitsantrag zu Haiti stellen, heißt es in einer Pressemitteilung. Nach Ansicht der Linken sollte auch die Stadt Hanau einen Betrag für die Erdbebenopfer leisten. Das schwere Erdbeben und weitere Nachbeben haben in Haiti eine Katastrophe ungeheuren Ausmaßes ausgelöst. Die haitianische Regierung gehe von zirka 200 000 Toten und 250 000 Verletzten sowie 1,5 Millionen Obdachlosen aus. Für Soforthilfe, wie zum Beispiel medizinische Versorgung, Wasseraufbereitung, Verpflegung, Unterkünfte sowie für zukünftige Aufbauhilfe, sei jede Unterstützung notwendig und wichtig. Deshalb solle der Magistrat, Wege finden, um sich adäquat an den Hilfsaktionen zu beteiligen. Dabei sollte mit den Hilfsorganisationen und mit Hilfsaktion anderer Kommunen kooperiert werden.